

Die Steigerung der Widerlichkeit

*“Wie wird die Welt regiert und in den Krieg geführt?
Achsenreiberlinge belügen sich und andere und glauben es,
wenn sie's lesen.”*

Von Abkürzungen- oder die Steigerung der Widerlichkeit: von “AdG” und “AfD”!

Hinter der ersten Abkürzung verbirgt sich die selbsternannte “Achse des Guten”, hinter der zweiten die hochgekochte Partei und tatsächliche “Armseligkeit für Deutschland”.

Und doch ist das selbstgewählte giftgrüne Antlitz der Seilschaft der selbsternannten Guten das insgesamt abstoßendere Übel. Denn nirgends ist die Gehässigkeit und abgrundtiefe Verächtlichkeit so genetisch verankert wie bei den schreibenden Figuren auf der Plattform „Achse des Guten“.

Sie ächzt in allen ihren Teilen und es tropft die Arroganz aus jedem Satz. Und je größer der Haufen Mist, der sich aus reinem Zynismus ansammelt, umso mehr einer bestimmten Insektenart der rechtsnationalistischen Weltbilder zieht er an. Hinter den immer gleichen Duktus verbirgt sich der akademisch verbrämte Kleingeist, gekrochen aus dem Weltbild der Bigotterie und Überheblichkeit, gespeist von Selbsttäuschung.

In ihrem Hass auf jeden anderen Lebensentwurf als den eigenen spießbürgerlichen sind sie schriftlich produktiv. Die Klugheit, besser gleich zu lieben, statt Hass zu streuen, ist längst verdorrt. Die ganze Bandbreite ihrer rechtsnationalen und neoliberalen Meinungsattacken gleicht einer gefrorenen Überflüssigkeit an giftigen Nadelstichen der Ausgrenzung. Meinung sollte nachdenklich machen, nicht die Menschen belästigen. Die Achsen-Schreiberlinge trennen nicht einmal mehr geistig Tisch und Bett. Sie agieren gegen

fortschrittliche und kulturelle Offenheit mit dem gleichen Elan, wie die Agenten (und "domini canes") des "Hexenhammers" im ausgehenden Mittelalter es vormachten. Und immer sind es die gleichen Charaktere, die sich finden und gegen Mitmenschlichkeit zusammenrotten. Im geifernden Eifer wird mit Worten verfolgt, [Meinung denunzierend platziert](#) (*) und die Boshaftigkeit schulterklopfend und mit Kommentaren bestärkend verbreitet.

Die Widerlichkeit hat Konjunktur und ist ihrem Täter-Dasein so überflüssig wie ein Kropf.

Dass es auch anders geht, um in einen Diskurs zu starten, [zeigt sich hier z.B. zur Thema Klima und CO2!](#) Hier wird die Faktenlage aufbereitet, ohne Zynismus und ohne Gesinnungs-Rede!

(*) Dass der Autor dabei mehr von sich selbst verrät, als eine korrekte Zustandsbeschreibung gesellschaftlicher Gruppen gelingt, ist im besten Stil der Schreiberlinge der „AdG – Achse des Guten“ und deren „Arroganz der Gebildeten“ vorgenommen. Zur Methode dieser Vertreter gehört, dem kritischen Gegenüber genau das zuzuordnen und zu unterstellen, was selber praktiziert wird: sich als die Guten zu bezeichnen, Gesinnung zu praktizieren und in einer Filterblase und Echokammer zu verharren mit dem Ziel, Zugehörigkeiten ([Fleischhauers Vokabel](#) lautet an dieser Stelle „Identität“) zu markieren. Da fliegt dem Leser das biblische Sprichwort förmlich zu: Den Splitter im fremden Auge zu erblicken, den Balken im eigenen Auge jedoch zu ignorieren! Modern: Das Brett vorm Kopf ist dick und dicke Bretter zu bohren ist schon immer eine schwierige Aufgabe gewesen.

[Update vom 18.06.2019](#)

“Die Welt ist alles, was der Fall ist.” (Wittgenstein)

[Der Anteil der Brandstifter an der Vergiftung der öffentlichen Meinung steigt beständig](#) und ihr Anteil an der Wegbereitung

rechtsradikalen Gedankenguts in das Denken der Gesellschaft ist eine Gefährdung derselben. Sie ist zudem die Wiederholung der Mitverantwortung für den Rechtsruck, wie er geschichtlich negativer nicht sein konnte. Hier sind vor allem die Denkweise des Verfassungsschutzes zu benennen – welche den Schutz der Quelle über die Rechtsverfolgung durch Gerichte bei Straftaten durch die Quellen stellt (heißt: Mord wird gebilligt). Gemeint ist aber auch die Stimmungsmache von Figuren wie dem ehemaligen Präsidenten des BfV (Bundesamtes für Verfassungsschutz), Hans-Georg Maaßen, der unverhohlen und ohne Konsequenzen für seinen Beamtenstatus für den Rechtsruck der Gesellschaft wirbt.

Wenn dann auch noch ein EX-Bundespräsident seinen “Segen” gibt und für die “demokratischen” Kräfte innerhalb der AfD wirbt, dann sind diese Meinungsäußerungen nicht mehr weit von politisch-geistiger Brandstiftung entfernt. Die Mitverantwortung für den Rechtsruck innerhalb der Gesellschaft ist nicht deutlich genug herauszustellen und zu kritisieren. Herr Gauck, Sie machen damit die Demokratieverächter salonfähig. Das hatte in den 1930er Jahren schon verheerende Folgen. Dies auch noch mit dem Begriff Toleranz zu kennzeichnen, ist ein Zynismus besonderer Art der Verleugnung von Realität.

Denn unsere freiheitliche Welt mit den Grundsätzen für ein gesellschaftliches Zusammenleben auf der Grundlage des Grundgesetzes ist alles, was der Fall ist.

Die Würde des Menschen ist unantastbar – das ist der Fall.

Die Menschenrechte sind umzusetzen – das ist der Fall.